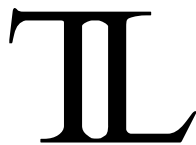


Das Buch Numeri

Das Buch Numeri
Ein hebräisches Lesebuch

Übersetzt von
Maria Brader



Timothy A. Lee Publishing

Das Buch Numeri: Ein hebräisches Lesebuch

Copyright © 2026 by Timothy A. Lee

Timothy A. Lee Publishing, Cambridge, England

www.timothyalee.com

@Timothy_A_Lee

@TimothyALeePub

Alle Rechte vorbehalten. Diese Veröffentlichung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Herausgebers weder in irgendeiner Form noch mit irgendwelchen Mitteln, einschließlich Fotokopieren, Aufzeichnen oder anderen elektronischen oder mechanischen Methoden, reproduziert, verbreitet oder übertragen werden. Für Genehmigungsanfragen wenden Sie sich bitte an requests@timothyalee.com.

Dieser biblische Basistext basiert auf dem Westminster Leningrad Codex, der gemeinfrei ist.

Lemma- und Morphologiedaten sind unter einer Creative Commons Attribution 4.0 International License (CC BY 4.0) lizenziert. Dies ist ein Originalwerk des Open Scriptures Hebrew Bible-Projekts, das unter <https://github.com/openscriptures/morphhb> verfügbar ist.

Erste Ausgabe 2026

ISBN: 978-1-83651-169-4

INHALT

Einführung	vii
Abkürzungen	xv
4.Mose	1
Glossar	156
Akzenttabellen	171
Karten	173

Einführung

Dies ist ein hebräisches Lesebuch für das Buch Numeri. Es wurde als nützliches und zugleich kostengünstiges Hilfsmittel für zwei Zielgruppen konzipiert: Erstens richtet sich das Buch an Studierende, die etwa ein Jahr biblisches Hebräisch gelernt haben und nun ihre Lesefähigkeit anhand der Primärtexte vertiefen möchten. Zweitens ist es für Pastoren, Rabbiner, Lehrende, Forschende und interessierte Laien gedacht, die ihre Kenntnisse im biblischen Hebräisch auffrischen oder zur Vorbereitung auf Studium, Unterricht oder Predigtpraxis nutzen möchten.

Das Buch führt die Lesenden unmittelbar in den biblischen Text ein, um so rasch wie möglich Selbstvertrauen im Lesen des biblischen Hebräisch aufzubauen. Der Übergang vom Lesen einzelner Sätze hin zum Lesen ganzer Passagen und Bücher kann ein schwieriger sein und kann Lernende entmutigen. Um diese Lücke zu schließen, enthält das Lesebuch ausführliche Glossen, die es ermöglichen, auch mit dem Wortschatz eines Jahresstudiums ganze Passagen zu lesen. Insbesondere werden alle seltenen Wörter, die in der Bibel 80-mal oder weniger vorkommen, in den Fußnoten erläutert. Dies erlaubt ein ungestörtes Weiterlesen und ergänzt die traditionelle Grammatikvermittlung. Das Lesebuch eignet sich daher für Lesende jedes Niveaus. Auch fortgeschrittene Lesende werden die Erläuterungen der seltenen Wörter zu schätzen wissen, da sie beim Lesen des Textes Zeit sparen.

Das Buch Numeri enthält einige besonders faszinierende Erzählungen - etwa den ersten Versuch, in das Land einzuziehen (Num 13–14) und die bekannte Episode von Bileams Esel (Num 22). Diese Geschichten machen das Lesen spannend.

So verwenden Sie dieses Lesebuch

Um den Leseprozess zu erleichtern, bietet das Lesebuch zahlreiche Hilfen rund um und innerhalb des Haupttextes. Zu den Informationen gehören:

- Die Erläuterung ungewöhnlicher Wörter, die Lesende möglicherweise nicht kennen oder schwer behalten können.
- Die morphologische Analyse schwieriger Formen.
- Potentiell schwierige Eigennamen sind grau markiert.
- Qere-Lesungen werden mit Vokalen am Rand angeführt.

Dieses Lesebuch enthält in den Fußnoten, sofern relevant, grundlegende Glossen und Angaben zur Morphologie. Diese werden in zwei getrennten Fußnotenebenen angezeigt. Die primäre Ebene enthält die Glossen aller selteneren Wörter und ggf. deren Morphologie. Die sekundäre Ebene dient nur zur Anzeige der komplexen Morphologie gebräuchlicher Wörter, die für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene nützlich sein kann.

Glossierung

Alle ungewöhnlichen Wörter werden in den primären Fußnoten mit deutschen Übersetzungsmöglichkeiten erläutert. Das betrifft jene Wörter, die 80-mal oder weniger oft vorkommen. Es wird angenommen, dass Lernende nach einem Jahr Studium die gebräuchlichsten Wörter kennen. Diese 0 unterschiedlichen Lexeme kommen 0 Mal in das Buch Numeri vor. Das macht 0% der 0 hebräischen Wörter in diesem Buch aus.¹ Eine alphabetische Liste dieser gebräuchlichen Wörter kann im Anhang dieses Buches eingesehen werden.

So begegnen wir beispielsweise in Genesis 1,1 dem Wort **בְּרֵאשִׁית**^a. Das Wort ist ungewöhnlich und kommt in der

¹ Gemäß dem Basistext des Westminster Leningrad Codex und dem in diesem Buch verwendeten MorphHB-Analyseschema.

a **רֵאשִׁית** (f) erster, Anfang. (51)

hebräischen Bibel nur 51 Mal vor. Aus diesem Grund wird es in den primären Fußnoten erläutert. Das Lexem hinter dem Wort ist fett gedruckt **רָאשִׁית**. Nach dem zugrunde liegenden Lexem werden grundlegende deutsche Glossen bereitgestellt, gefolgt von der Häufigkeit des Lexems in der hebräischen Bibel in Klammern. Diese Glossen enthalten die wichtigsten Übersetzungsmöglichkeiten des Wortes. Sie sind für das gesamte Buch einheitlich und nicht kontextspezifisch. Das heißt, sie sind für das Auswendiglernen beim Durcharbeiten des Buches geeignet. Die Lesenden lernen dadurch auch, sich nicht zu sehr auf Glossen zu verlassen, da ein Wort je nach Kontext eine ungewöhnliche oder sehr spezifische Bedeutung haben kann.

Die Glossen stammen in erster Linie von BDB.² Ich habe die angebotenen Sprachen und Übersetzungen leicht aktualisiert. Die Glossen bieten die gebräuchlichsten Übersetzungen der Wörter, für die Bedeutung ist jedoch der Kontext entscheidend. Da diese Glossen in erster Linie für die allgemeine Lektüre bestimmt sind, empfiehlt sich bei exegetischen Fragen ein Wörterbuch wie HALOT.³

Die primären Fußnoten sind alphabetisch, nicht numerisch geordnet. Sie beginnen auf jeder neuen Seite und bei jedem neuen Kapitel wieder bei *a*. Wenn ein Wort auf einer Seite mehrfach vorkommt, wird bei nachfolgenden Vorkommen mit demselben alphabetischen Fußnotenzeichen auf die erste Glosse verwiesen. Zum Beispiel: **בְּרָאשִׁית**^a ... **בְּרָאשִׁית**^a.

Verben, die hauptsächlich in anderen Stämmen als dem Qal vorkommen und im Qal-Stamm nicht in den Modi *qaṭal* oder *yiqṭol* auftreten, werden ohne Vokalzeichen und in eckigen Klammern aufgeführt. Wenn ein Verb im Allgemeinen nicht im Qal, aber im Qal-Stamm entweder in den Modi *qaṭal* oder *yiqṭol* vorkommt, und sei es nur einmal, dann behalte ich die

² Frances Brown, S. R. Driver, and Charles A. Briggs. *The Brown-Driver-Briggs Hebrew and English Lexicon. With an appendix containing the Biblical Aramaic*. London: Oxford University Press, 1906.

³ Ludwig Köhler et al., eds. *The Hebrew and Aramaic Lexicon of the Old Testament (2 Volumes)*. Leiden: Brill, 2001

Vokale bei. Daher finden Sie zum Beispiel [ברך], denn obwohl das Verb in der Qal-Passivpartizipform בָּרַךְ üblich ist, findet man es hauptsächlich im Pi^cel-Stamm und nie im Qal *qatal* oder *yiqtol*.

Analyse

Schwierige Wortformen werden in den Fußnoten analysiert. Für seltenere Wörter werden Analysen zusammen mit der Glosse bereitgestellt, zum Beispiel: יָקֹוּ.^a Dies weist darauf hin, dass die Form יָקֹוּ ein Nif^cal Jussiv Maskulinum Plural der 3. Person vom Verb [קוה] ist. Für gebräuchliche Wörter mit einer schwierigen Form wird ein zweiter Satz Fußnoten bereitgestellt. Diese Fußnoten enthalten keine Glossen, da von den Lesenden erwartet wird, dass sie die grundlegenden Glossen kennen. Stattdessen wird nur das zugrundeliegende Lexem in der Gegenwartsform mit der entsprechenden morphologischen Analyse angezeigt. Beispielsweise ist in Genesis 1,22 יִרָב.¹ eine Jussivform, vom pe-yod-Verb יָרַב. Im Gegensatz zu den primären Fußnoten sind diese sekundären Fußnoten numerisch aufgeführt. Das ermöglicht es den mit morphologischen Formen vertrauten Lesenden, diese Wörter ohne Ablenkung zu überspringen. Diese grau kursiv gedruckten Fußnoten sollten nicht mit Versnummern (z. B. ¹) verwechselt werden, die fett gedruckt und serifenlos sind.

Ungewöhnliche Eigennamen

Um den Lesenden zu helfen, sind alle seltenen Eigennamen grau markiert, z. B. בְּעֵדָן. Dies sind die Eigennamen, die 80-mal oder seltener in der Hebräischen Bibel vorkommen. Häufige Eigennamen sind schwarz, da davon ausgegangen wird, dass die Lesenden mit ihnen vertraut sind. Beispielsweise wird אֲבִרְהָם nicht erklärt.

a [קוה] sich sammeln. (2) *ni. juss.*

3mp

¹ יִרָב *qal juss. 3ms*

Qere / Ketiv

Qere-Markierungen befinden sich in den Seitenrändern und sind durch den üblichen Kreis über dem Wort mit dem entsprechenden Wort gekennzeichnet.⁴ Vokale werden beim Qere angegeben, was das Lesen erleichtert. Die Ketivs im Text bleiben ohne Vokale, was von der masoretischen Tradition abweicht, aber benutzerfreundlicher ist.⁵

Verb- und Nomenparadigmen

Um den Lesenden das Einprägen von Paradigmen zu erleichtern, sind die gängigsten Paradigmen im Anhang aufgeführt. Dazu gehören Verben, Nomen und Adjektive.

Masoretische Akzenttabellen

Um den Lernenden zu helfen, liste ich die in diesem Buch vorkommenden masoretischen Akzente in den Anhängen auf.⁶ Diese Akzente sind nützlich, da sie die Betonung anzeigen und die Verse in Phrasen unterteilen. Das Erlernen der wichtigsten disjunktiven Akzente kann den Lesenden eine große Hilfe sein, da sie lange Sätze in überschaubarere Einheiten aufteilen.⁷

⁴ Oder gelegentlich das Fehlen eines Wortes, siehe Rut 3,5.

⁵ Die Qere/Ketivs sind die einzigen Elemente aus der Masora Parva, die ich behalten habe. Wenn Lernende mehr über die anderen masoretischen Anmerkungen erfahren möchten, die in der BHS und den meisten Manuskripten zu finden sind, empfehle ich die Lektüre von Page H. Kelley, Daniel S. Mynatt, and Timothy G. Crawford. *The Masorah of Biblia Hebraica Stuttgartensia. Introduction and Annotated Glossary*. Grand Rapids, MI: Eerdmans, 1998.

⁶ Insbesondere handelt es sich dabei um Akzente aus der tiberianisch-masoretischen Tradition. Eine kurze Geschichte dieser Tradition finden Sie hier Geoffrey Khan. *A Short Introduction to the Tiberian Masoretic Bible and its Reading Tradition*. Vol. 25. Gorgias Handbooks. Piscataway, NJ: Gorgias Press, 2012.

⁷ Um besser zu verstehen, wie Akzente in der hebräischen Bibel verwendet werden, können Lernende Sung Jin Park. *The Fundamentals of Hebrew Accents. Divisions and Exegetical Roles beyond Syntax*. Cambridge: Cambridge University Press, 2020 zu Rate ziehen.

Quellen

Der Text in diesem Lesebuch ist der des Leningrader Codex, wie er im Westminster Leningrad Codex-Projekt transkribiert wurde und gemeinfrei zugänglich ist. Alle poetischen Unterteilungen basieren auf der Erstausgabe der Biblia Hebraica.⁸ Die Unterscheidung zwischen Prosa und Poesie kann manchmal schwierig sein. Ich habe zum Beispiel Jer 11,18-19 als Poesie beibehalten, obwohl dies in späteren Ausgaben der Biblia Hebraica in Prosa geändert wurde.⁹ Lemma- und Morphologie-Parsing stammen aus dem Open Scriptures Hebrew Bible-Projekt.¹⁰ Ich habe gelegentlich die Analyse oder die zugrunde liegenden Lexeme geändert, wenn ich mit diesem Datensatz nicht einverstanden bin.

Die Glossen folgen im Allgemeinen dem BDB, werden aber bei Bedarf vom Autor leicht aktualisiert.¹¹

Für die Karten habe ich Hurlbut's Bibelatlas¹² sowie gemeinfreie Karten alter Fernstraßensysteme zu Rate gezogen.¹³ Ortsnamen in alten Sprachen und Reiserichtungspfeile wurden alle nach Rücksprache mit den Bibeltexten hinzugefügt. Die Kartenprojektionen sind äquirektanguläre, was bedeutet, dass auf jeder Seite mehr Details angezeigt werden können, obwohl Orte wie Kleinasien vertikal komprimiert erscheinen.

Kontakt

Ich freue mich über Rückmeldungen zu diesem Lesebuch – etwa zur Nutzung oder zu möglichen Verbesserungen. Wenn Sie auf Probleme stoßen, beispielsweise bei der morphologischen

⁸ Rudolf Kittel, ed. *Biblia Hebraica*. Leipzig: J. C. Hinrichs, 1906.

⁹ *Biblia Hebraica Stuttgartensia*. Stuttgart: Deutsche Bibelgesellschaft, 1997.

¹⁰ <https://github.com/openscriptures/morphhb>

¹¹ Brown, Driver, and Briggs, *The Brown-Driver-Briggs Hebrew and English Lexicon*.

¹² Jesse Lyman Hurlbut. *Bible Atlas. A Manual of Biblical Geography and History*. Chicago, IL: Rand, McNally & company, 1910.

¹³ Der Konsens über die Lokalisierung einiger Orte hat sich seitdem leicht verändert. Daher wurde die Lage von Ramot-Gilead aktualisiert.

Analyse, oder wenn Sie Vorschläge für verbesserte Glossen haben, informieren Sie mich bitte, damit ich sie berücksichtigen kann. Für Feedback jeglicher Art senden Sie bitte eine E-Mail an: reader-suggestions@timothyalee.com.

Danksagungen

Diese Serie war ein Nebenprojekt während meiner Promotion an der Universität Cambridge. Dank geht an die folgenden Personen, die dies alles möglich gemacht haben. An Ben Kantor, der mich zur Veröffentlichung dieser Lesebücher ermutigt und mir erzählt hat, wie er KoineGreek.com eingerichtet hat. An Andrew Keenan, der vor Beginn dieses Projekts ein individuelles Lesebuch angefordert hat. Außerdem danke ich Cody Kingham, der mich auf den Wert physischer Bücher im Gegensatz zum bloßen Lesen biblischer Texte auf einem Computerbildschirm aufmerksam gemacht hat. George Kiraz hat mich ermutigt, ein syrisches Lesebuch zu erstellen, was mich wiederum dazu inspiriert hat, auch diese griechischen, hebräischen und aramäischen Lesebücher zu erstellen. Dankbar bin ich für Gespräche mit Nathan MacDonald, Geoffrey Kahn, Christian Locatell, Travis Wright, Robert Walker, Tyler Horton, Ben Rae, Ryan Comins, Joshua Parker, Megan Alsene-Parker, Jake Deans, Jack Day, Ellie Paley und Kaitlyn Hawn. Unser Dank geht an Gareth Peoples, der die Computerdatenbank-Infrastruktur zur Erstellung dieser Bücher bereitgestellt hat. Ich danke meinen Eltern Robert und Janet Lee, die mich immer ermutigt haben, und Robert Harris, der mir das Programmieren eines Computers beigebracht hat, was letztendlich zu diesen Büchern geführt hat. Vielen Dank auch an Lyndon Drake und Nicholas List, die hilfreiche Formatierungsvorschläge machten. Abschließend möchte ich dem verstorbenen James (Jim) Aitken danken, der mich ermutigt hat, diese Serie vor seinem zu frühen Tod zu veröffentlichen.

Emmanuel College, Cambridge
17th Oktober, 2023.

Timothy A. Lee

Abkürzungen

1	erste Person
1cp	erste Person Communis Plural
1cs	erste Person Communis Singular
2	zweite Person
2cp	zweite Person Communis Plural
2fp	zweite Person Feminin Plural
2fs	zweite Person Feminin Singular
2mp	zweite Person Maskulin Plural
2ms	zweite Person Maskulin Singular
2p	zweite Person Plural
3	dritte Person
3cp	dritte Person Communis Plural
3fp	dritte Person Feminin Plural
3fs	dritte Person Feminin Singular
3mp	dritte Person Maskulin Plural
3ms	dritte Person Maskulin Singular
3p	dritte Person Plural
abs.	absolutus
com./c.	communis (gemeinsames Geschlecht)
const./con.	constructus
d.	Dual
fem./f.	feminin
fp	femininer Plural
fs	femininer Singular
hi.	Hif ^c il
hisht.	Hištaf ^c el

hitp.	Hitpa ^c el
hitpalp.	Hitp ^c alp ^c el
hitpoel	Hitpo ^c el
hitpol.	Hitp ^c ol ^c el
ho.	Hof ^c al
hotpaal	Hištaf ^c el
impf.	Imperfekt
impv.	Imperativ
inf. abs.	Infinitiv absolutus
inf. kon.	Infinitiv constructus
juss.	Jussiv
koh.	Kohortativ
mask./m.	maskulin
mp	maskuliner Plural
ms	maskuliner Singular
ni.	Nif ^c al
nitp.	Nitpa ^c el
nitpal.	Nitp ^c al ^c el
nitpoel	Nitpo ^c el
pal.	Pa ^c el
pass. ptz.	Passives Partizip
pealal	Peal ^c al
pf.	Perfekt
pi.	Pi ^c el
pil.	Pil ^c el
pilp.	Pilp ^c el
pl./p.	Plural
poal	Po ^c al
poel	Po ^c el
pol.	Pol ^c el
polal	Pol ^c el
polp.	Polp ^c al
ptz.	Partizip

pu.	Pu ^c al
pul	Pul ^c al
qal	Qal
qal pass.	Qal passiv
sg./s.	Singular
suf.	Suffix
tifil	Tif ^c il
wqtl.	weqaṭal (Folgeperfekt)
wyqtl.	wayyiqṭol (waw consecutivum)

במדבר

Die Zählung der Stämme Israels

1 וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה בְּמִדְבַּר סִינַי בְּאַהֲל מוֹעֵד
בְּאַחֵר לַחֹדֶשׁ הַשֵּׁנִי בַּשָּׁנָה הַשְּׁנִית לְצֵאתְכֶם¹
מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם לֵאמֹר:² שָׂאוּ אֶת־רֹאשׁ כָּל־עַדְת
בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל לְמִשְׁפַּחְתָּם לְבֵית אֲבֹתָם בְּמִסְפַּר שְׁמוֹת
כָּל־זָכָר לְגִלְגָּלָתָם:³ מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה וּמַעְלָה
כָּל־יָצֵא² צֵבָא בְּיִשְׂרָאֵל תִּפְקְדוּ אֹתָם לְצִבְאוֹתָם אֹתָהּ
וְאֶהְרֹן:⁴ וְאַתֶּכֶם יְהִיו אִישׁ אִישׁ לַמִּטָּה אִישׁ רֹאשׁ
לְבֵית־אֲבֹתָיו הוּא:⁵ וְאַלֶּה שְׁמוֹת הָאֲנָשִׁים אֲשֶׁר
יַעֲמְדוּ אִתְּכֶם לְרֹאוֹבֵן אֶל־יִצְחָר בֶּן־שָׁדִיאוּר:⁶ לְשִׁמְעוֹן
שְׁלֵמִיאל בֶּן־צוּרִישָׁדַי:⁷ לִיהוּדָה נַחֲשֹׁן בֶּן־עֲמִינדָב:
⁸ לְיִשָּׁשְׁכָר נַתָּנָאל בֶּן־צוּעֵר:⁹ לְזַבּוּלֹן אֶלִּיאָב
בֶּן־חֶלֶן:¹⁰ לְבִנְיָמִן יוֹסֵף לְאַפְרַיִם אֶל־יִשְׁמָעַל בֶּן־עֲמִיהוּד
לְמִנְשֶׁה נְמַלְיָאל בֶּן־פְּדָהצוּר:¹¹ לְבִנְיָמִן אֲבִידֹן
בֶּן־גִּדְעֹנִי:¹² לְדָן אַחִיעֶזֶר בֶּן־עֲמִישָׁדַי:¹³ לְאַשֶּׁר
פְּנִימָאל בֶּן־עֶכְרֹן:¹⁴ לְנָדָב אֶלִּיסָרָף בֶּן־דְּעוּאֵל:
¹⁵ לְנִפְתָּלִי אַחִירָע בֶּן־עֵינָן:¹⁶ אֶלֶּה קְרִיאֵי^b הָעֵדָה קְרִיאֵי³
נְשֵׂאֵי מִטּוֹת אֲבוֹתָם רֹאשֵׁי אֲלֹפֵי יִשְׂרָאֵל הֵם:¹⁷ וַיִּקַּח⁴
מֹשֶׁה וְאֶהְרֹן אֶת הָאֲנָשִׁים הָאֵלֶּה אֲשֶׁר נִקְבְּוּ^c בְּשֵׁמוֹת:
¹⁸ וְאֵת כָּל־הָעֵדָה הִקְהִילוּ^d בְּאַחֵר לַחֹדֶשׁ הַשֵּׁנִי
וַיִּתְּלֻדוּ עַל־מִשְׁפַּחְתָּם לְבֵית אֲבֹתָם בְּמִסְפַּר שְׁמוֹת

1

c נִקַּב durchbohren. (22)

a גִּלְגָּלָת (f) Kopf, Schädel. (12)

d [קָהַל] versammeln,

b קְרִיאָה gerufen. (3)

zusammenbringen. (39)

1

³ קָרָא qal pass. ptz. mp con.

¹ יָצֵא qal inf. kon. + 3mp suf.

⁴ לָקַח qal wyqtl. 3ms

² יָצֵא qal ptz. ms abs.

מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה וְנִמְעָלָה לְגִלְגָּלְתָּם^a: ¹⁹ כָּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת־מֹשֶׁה וַיִּפְקְדֵם¹ בְּמִדְבַּר סִינִי: פ

²⁰ וַיְהִי בְנֵי־רְאוּבֵן בֶּכֶר יִשְׂרָאֵל תּוֹלְדֹתָם^b לְמִשְׁפַּחְתָּם לְבֵית אֲבֹתָם בְּמִסְפָּר שְׁמוֹת לְגִלְגָּלְתָּם^a כָּל־זָכָר מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה וְנִמְעָלָה כָּל יֵצֵא² צָבָא: ²¹ פָּקְדֵיהֶם³ לְמִטָּה רְאוּבֵן שֵׁשָׁה וָאַרְבָּעִים אֶלֶף וַחֲמֵשׁ מֵאוֹת: פ

²² לְבְנֵי שְׁמֵעוֹן תּוֹלְדֹתָם^b לְמִשְׁפַּחְתָּם לְבֵית אֲבֹתָם פָּקְדֵיהֶם⁴ בְּמִסְפָּר שְׁמוֹת לְגִלְגָּלְתָּם^a כָּל־זָכָר מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה וְנִמְעָלָה כָּל יֵצֵא² צָבָא: ²³ פָּקְדֵיהֶם³ לְמִטָּה שְׁמֵעוֹן תִּשְׁעָה^c וַחֲמִשִּׁים אֶלֶף וּשְׁלֹשׁ מֵאוֹת: פ

²⁴ לְבְנֵי גָד תּוֹלְדֹתָם^b לְמִשְׁפַּחְתָּם לְבֵית אֲבֹתָם בְּמִסְפָּר שְׁמוֹת מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה וְנִמְעָלָה כָּל יֵצֵא² צָבָא: ²⁵ פָּקְדֵיהֶם³ לְמִטָּה גָד חֲמִשָּׁה וָאַרְבָּעִים אֶלֶף וְשֵׁשׁ מֵאוֹת וַחֲמִשִּׁים: פ

²⁶ לְבְנֵי יְהוּדָה תּוֹלְדֹתָם^b לְמִשְׁפַּחְתָּם לְבֵית אֲבֹתָם בְּמִסְפָּר שְׁמוֹת מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה וְנִמְעָלָה כָּל יֵצֵא² צָבָא: ²⁷ פָּקְדֵיהֶם³ לְמִטָּה יְהוּדָה אַרְבָּעָה וּשְׁבַע־עֶשְׂרִים אֶלֶף וְשֵׁשׁ מֵאוֹת: פ

²⁸ לְבְנֵי יִשְׁשָׁכָר תּוֹלְדֹתָם^b לְמִשְׁפַּחְתָּם לְבֵית אֲבֹתָם בְּמִסְפָּר שְׁמוֹת מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה וְנִמְעָלָה כָּל יֵצֵא² צָבָא: ²⁹ פָּקְדֵיהֶם³ לְמִטָּה יִשְׁשָׁכָר אַרְבָּעָה וַחֲמִשִּׁים אֶלֶף וָאַרְבַּע מֵאוֹת: פ

a גִּלְגָּלַת (f) Kopf, Schädel. (12)

b תּוֹלְדוֹת (f)

Generationen. (39)

c תִּשְׁעָה (f) neun. (58)

¹ פָּקַד qal wyqtl. 3ms
+ 3mp suf.

² יֵצֵא qal ptz. ms con.

³ פָּקַד qal pass. ptz. mp con.
+ 3mp suf.

⁴ פָּקַד qal pass. ptz. mp con.
+ 3ms suf.

הִכְתִּין לִפְנֵי יְהוָה וַעֲשֶׂה אֶת־חַטָּאתוֹ וְאֶת־עֲלָתוֹ:
17 וְאֶת־הָאֵיל יַעֲשֶׂה זֶבַח שְׁלָמִים לַיהוָה עַל סַל^a
הַמִּצֹּת^b וַעֲשֶׂה הִכְתִּין אֶת־מִנְחָתוֹ וְאֶת־נִסְכּוֹ^c: **18** וְגִלַּח^d
הַנְּזִיר^e פָּתַח אָהֶל מוֹעֵד אֶת־רֹאשׁ נִזְרוֹ^f וּלְקַח¹
אֶת־שַׁעֲרֵי^g רֹאשׁ נִזְרוֹ^f וְנָתַן² עַל־הָאֵשׁ אֲשֶׁר־תַּחַת זֶבַח
הַשְּׁלָמִים: **19** וּלְקַח¹ הִכְתִּין אֶת־הַזֶּרַע בְּשִׁלָּה^h מִן־הָאֵילִי
וְחִלְתִּי מִצָּה^b אַחַת מִן־הַפֶּלֶא^a וּרְקִיקִי^j מִצָּה^b אֶחָד וְנָתַן²
עַל־כַּפֵּי הַנְּזִיר^e אַחֶר הַתְּגַלְחָה^k אֶת־נִזְרוֹ^f: **20** וְהַנִּיף^l
אוֹתָם הִכְתִּין וְתִנּוּפָה^m לִפְנֵי יְהוָה קָדָשׁ הוּא לִכְתֹּן
עַל חֲזֵהⁿ תִּנּוּפָה^m וְעַל שׁוֹק^o הַתְּרוּמָה^p וְאַחֶר יִשְׁתָּה
הַנְּזִיר^e יַיִן: **21** זֹאת תּוֹכַת הַנְּזִיר^e אֲשֶׁר יִדְרֹ^q קָרְבָּנוֹ^r
לַיהוָה עַל־נִזְרוֹ^f מִלֶּבֶד אֲשֶׁר־תִּשְׁיֵג^s יָדוֹ כַּפֵּי נִזְרוֹ^t אֲשֶׁר
יִדְרֹ^q כֵּן יַעֲשֶׂה עַל תּוֹכַת נִזְרוֹ^f: פ

22 וַיִּדְבֹּר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה לֵּאמֹר: **23** דַּבֵּר אֶל־אַהֲרֹן
וְאֶל־בָּנָיו לֵאמֹר כֹּה תִבְרְכוּ אֶת־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל אֲמֹר
לָהֶם: ס **24** יִבְרַכְךָ³ יְהוָה וַיִּשְׁמְרֶךָ⁴: ס

a סַל Korb. (15)

b מִצָּה (f) ungesäuertes
Brot. (53)

c תְּנִיף Trankopfer. (64)

d [גִּלַּח] (ab)scheren, kahl
scheren. (23)

e נְזִיר Nasiräer, ein
Geweiheter. (16)

f נִזֵּר Weihe, Krone. (25)

g שַׁעַר Haar. (28)

h בְּשִׁלָּה gekocht. (2)

i חֵלֶה (f) Kuchen. (14)

j רְקִיקִי Fladenbrot. (8)

k [גִּלַּח] (ab)scheren, kahl
scheren. (23) *hitp. inf. kon.*
+ 3ms *suf.*

l [נִיף] hin und her bewegen,
schwingen. (35)

m תִּנּוּפָה (f) Schwingen,
Schwingopfer. (30)

n חֲזֵה Brust. (13)

o שׁוֹק Bein. (19)

p תְּרוּמָה (f) Hebopfer,
Geschenk. (76)

q נָדַר schwören. (31) *qal*
impf. 3ms

r קָרְבָּן Opfergabe. (80)

s [נִשְׁגָּ] einholen, erreichen,
überkommen. (50) *hi.*
impf. 3fs

t נָדַר Gelübde. (60)

¹ לָקַח *qal wqtl. 3ms*

² נָתַן *qal wqtl. 3ms*

³ [בִּרַךְ] *pi. juss. 3ms*
+ 2ms *suf.*

⁴ שָׁמַר *qal juss. 3ms + 2ms suf.*

25 יָאָרֹר^a יְהוָה | פָּנָיו אֵלָיִךְ וַיַּחַנְדֵּךְ^b: ס **26** וַיֵּשֶׂא
יְהוָה | פָּנָיו אֵלָיִךְ וַיִּשֶׂם לְךָ שָׁלוֹם: ס **27** וַשְּׁמוּ
אֶת־שְׁמִי עַל־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְאֲנִי אֲבָרְכֶם¹: פ

Die Opfertgaben der Stammesführer

7 וַיְהִי בַיּוֹם פְּלוֹת¹ מֹשֶׁה לְהַקִּים אֶת־הַמִּשְׁכָּן
וַיִּמָּשַׁח^a אֹתוֹ וַיִּקְדָּשׁ אֹתוֹ וְאֶת־כָּל־כְּלָיו
וְאֶת־הַמִּזְבֵּחַ וְאֶת־כָּל־כְּלָיו וַיִּמָּשְׁחֵם^b וַיִּקְדָּשׁ אֹתָם:
2 וַיִּקְרִיבוּ נְשִׂאֵי יִשְׂרָאֵל רֹאשֵׁי בֵּית אֲבֹתָם הֵם
נְשִׂאֵי הַמִּטָּה הֵם הָעֹמְדִים עַל־הַפָּקָדִים²: **3** וַיָּבִיאוּ
אֶת־קָרְבָּנָם^c לִפְנֵי יְהוָה שֵׁשׁ־עֲגֻלֹת^d צָב^e וּשְׁנֵי עֶשְׂרִי
בָקָר עֲגֻלָּה^d עַל־שְׁנֵי הַנְּשָׂאִים וְשׁוֹר^f לְאַחַד וַיִּקְרִיבוּ
אוֹתָם לִפְנֵי הַמִּשְׁכָּן: **4** וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה לֵאמֹר:
5 קַח מֵאוֹתָם וְהָיוּ לַעֲבֹד אֶת־עֲבֹדַת אֹהֶל מוֹעֵד וְנִתְּנָה³
אוֹתָם אֶל־הַלְוִיִּם אִישׁ כְּפִי עֲבֹדָתוֹ: **6** וַיִּקַּח⁴ מֹשֶׁה
אֶת־הָעֲגֻלֹת^d וְאֶת־הַבָּקָר וַיִּתֵּן⁵ אוֹתָם אֶל־הַלְוִיִּם:
7 אֵת | שְׁתֵּי הָעֲגֻלֹת^d וְאֵת אַרְבַּעַת הַבָּקָר נָתַן לְבִנֵּי
גִרְשׁוֹן כְּפִי עֲבֹדָתָם: **8** וְאֵת | אַרְבַּע הָעֲגֻלֹת^d וְאֵת
שְׁמֹנֶת הַבָּקָר נָתַן לְבִנֵּי מְרָרִי כְּפִי עֲבֹדָתָם בֵּיד אִיתָמָר
בֶּן־אֶהֱרֹן הַכֹּהֵן: **9** וּלְבִנֵּי קֹהֵת לֹא נָתַן כִּי־עֲבֹדַת
הַקֹּדֶשׁ עֲלֵיהֶם בַּכֹּתֶף^g יִשְׂאוּ⁶: **10** וַיִּקְרִיבוּ הַנְּשָׂאִים אֵת

a אֹר Licht sein oder
werden. (43)

b חֲנוּ gnädig sein, Gunst
erweisen. (78) *qal juss. 3ms*
+ *2ms suf.*

7

a מָשַׁח salben, ölen,
bestreichen. (69)

b מָשַׁח salben, ölen,
bestreichen. (69) *qal*
wyqtl. 3ms + 3mp suf.

c קָרְבָּן Opfertgabe. (80)

d עֲגֻלָּה (f) Karren, Wagen. (25)

e צָב Sänfte. (2)

f שׁוֹר Rind, Ochse, Stier. (79)

g כֹּתֶף (f) Schulter, Seite. (67)

¹ [בָּרַךְ] *pi. impf. 1cs*
+ *3mp suf.*

7

¹ כָּלָה *pi. inf. kon.*

² פָּקַד *qal pass. ptz. mp abs.*

³ נָתַן *qal wqtl. 2ms*

⁴ לָקַח *qal wyqtl. 3ms*

⁵ נָתַן *qal wyqtl. 3ms*

⁶ נָשָׂא *qal impf. 3mp*

וְהִקִּימוּ אֶת־הַמִּשְׁכָּן עַד־בָּאָם¹: ס **22** וְנָסַע²
 הָגֵל^a מִחֲנֵה בְנֵי־אֶפְרַיִם לְצַבָּאתָם וְעַל־צָבָאוֹ אֶל־שְׁמֵעַ
 בֶּן־עַמִּיהוּד: **23** וְעַל־צָבָא מִטָּה בְנֵי מְנַשֶּׁה גַּמְלִיאֵל
 בֶּן־פְּדָה־צוּר: **24** וְעַל־צָבָא מִטָּה בְנֵי בִנְיָמִן אֲבִידֹן
 בֶּן־נֶדְעוֹנִי: ס **25** וְנָסַע² הָגֵל^a מִחֲנֵה בְנֵי־דָן
 מֵאֶסָּף לְכָל־הַמַּחֲנֵה לְצַבָּאתָם וְעַל־צָבָאוֹ אַחִיעֶזֶר
 בֶּן־עַמִּישַׁדַּי: **26** וְעַל־צָבָא מִטָּה בְנֵי אֲשֶׁר פְּגַעִיאֵל
 בֶּן־עֶכְרֹן: **27** וְעַל־צָבָא מִטָּה בְנֵי נַפְתָּלִי אַחִירַע
 בֶּן־עֵינָן: **28** אֵלֶּה מִסְעֵי^b בְנֵי־יִשְׂרָאֵל לְצַבָּאתָם
 וַיִּסְעוּ³: ס **29** וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה לְחֹכֶם בֶּן־רַעְוָאֵל
 הַמִּדְיָנִי חֲתָן^c מֹשֶׁה נְסֻעִים⁴ | אֲנַחְנוּ אֶל־הַמָּקוֹם אֲשֶׁר
 אָמַר יְהוָה אֲתוּ אֲתֵּן⁵ לָכֶם לָכֶה⁶ אֲתָנוּ וְהַטַּבְנוּ⁷
 לָךְ כִּי־יִהְיֶה דְבַר־טוֹב עַל־יִשְׂרָאֵל: **30** וַיֹּאמֶר אֵלָיו
 לֹא אֵלֶיךָ כִּי אִם־אֶל־אַרְצִי וְאֶל־מוֹלְדֹתִי^d אֵלֶיךָ:
31 וַיֹּאמֶר אֶל־נָא תַעֲזֹב אֲתָנוּ כִּי^e | עַל־כֵּן יֵדַעַת חֲנֻתִנוּ⁸
 בַּמִּדְבָּר וְהִייתָ לָנוּ לְעֵינָיִם: **32** וְהָיָה כִּי־תֵלֵךְ עִמָּנוּ
 וְהָיָה | הַטוֹב הַהוּא אֲשֶׁר יִיטִיב⁹ יְהוָה עִמָּנוּ וְהַטַּבְנוּ⁷
 לָךְ: **33** וַיִּסְעוּ³ מִתֵּר יְהוָה דֶּרֶךְ שְׁלֹשֶׁת יָמִים וְאֶרֶן
 בְּרִית־יְהוָה נִסֵּעַ¹⁰ לַפְּנִיָּהֶם דֶּרֶךְ שְׁלֹשֶׁת יָמִים לְתוֹר^f
 לָהֶם מְנוּחָה^g: **34** וַעֲנַן יְהוָה עָלֵיהֶם יוֹמָם^h בַּנִּסְעִים¹¹

a הָגֵל Feldzeichen, Banner. (14) d מוֹלָדָת (f) Verwandtschaft,

b מִסְעַ Reise, Aufbruch,

Abstammung,
Nachkommenschaft. (22)

Abbruch,

e כִּי עַל כֵּן insofern. (10)

Tageswanderung. (12)

c חֲתָן Vater Mutter der
Frau. (22)

f תוֹר erkunden,

(er)forschen. (23)

g מְנוּחָה (f) Ruheplatz,
Ruhe. (22)

h יוֹמָם bei Tag, täglich. (51)

¹ בּוֹא qal inf. kon. + 3mp suf.

⁷ יָטֵב hi. wqtl. 1cp

² נָסַע qal wqtl. 3ms

⁸ חָנָה qal inf. kon. + 1cp suf.

³ נָסַע qal wyqtl. 3mp

⁹ יָטֵב hi. impf. 3ms

⁴ נָסַע qal ptz. mp abs.

¹⁰ נָסַע qal ptz. ms abs.

⁵ נָתַן qal impf. 1cs

¹¹ נָסַע qal inf. kon. + 3mp suf.

⁶ הָלַךְ qal impv. 2ms

מִן־הַמַּחֲנֶה: ^ז ס ³⁵ וַיְהִי בִנְסֻעַ הָאָרֶץ וַיֹּאמֶר
מֹשֶׁה קוֹמָה¹ וַיְהִי וַיִּפְצֹל^a אֶיֱבִיד² וַיִּגְסוּ מִשְׁנֵאִיד³
מִפְּנֵי:

³⁶ וּבִנְחָה^b יֹאמֶר

שׁוּבָה⁴ יְהוָה רַבּוֹת^c אֶלְפֵי יִשְׂרָאֵל: ^ז ס

Das Volk murren und Gott gibt Wachteln

11 וַיְהִי הָעַם כְּמִתְאַנְּנִים^a רָע בְּאֶזְנֵי יְהוָה וַיִּשְׁמַע
יְהוָה וַיַּחַר¹ אָפּוֹ וַתִּבְעַר־בָּם אֵשׁ יְהוָה
וַתֹּאכַל בְּקֶצֶה הַמַּחֲנֶה: ² וַיִּצְעַק^b הָעַם אֶל־מֹשֶׁה
וַיַּתְפַּלֵּל מֹשֶׁה אֶל־יְהוָה וַתִּשְׁקַע^c הָאֵשׁ: ³ וַיִּקְרָא
שֵׁם־הַמָּקוֹם הַהוּא תִבְעָרָה כִּי־בָעֲרָה בָּם אֵשׁ יְהוָה:
⁴ וְהָאֶסְפָּרָ^d אֲשֶׁר בְּקֶרְבּוֹ הַתְּאוּה^e וַיֵּשְׁבוּ
וַיִּכְפוּ² גַּם בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וַיֹּאמְרוּ מִי יֹאכֲלֵנוּ³ בָּשָׂר:
⁵ זָכְרֵנוּ אֶת־הַדָּגָה^g אֲשֶׁר־נֹאכַל בְּמִצְרַיִם חֲנָם^h אֶת
הַקִּשְׁאִיםⁱ וְאֶת הָאֲבִטְחִים^j וְאֶת־הַחֲצִיר^k וְאֶת־הַבָּצְלִים^l
וְאֶת־הַשּׁוּמִיִּם^m: ⁶ וְעַתָּה נִפְשָׁנוּ יִבְשָׁהⁿ אֵין כֹּל בְּלִתִּי

a פוץ verstreuen,
überfließen. (63)

b נוח zur Ruhe kommen,
ruhen. (67) *qal inf. kon.*
+ 3ms suf.

c רבבה (f) Menge,
Myriade. (18)

11

a [אנו] sich beschweren,
murren. (2) *hitpol. ptz.*
mp abs.

b צעק schreien, rufen. (55)

c שקע sinken, versinken. (6)

d אספסף bunter Haufen,
Pöbel. (1)

e [אוה] begehren. (28)

f תאוה (f) Wunsch,
Verlangen. (21)

g דגה (f) Fisch. (15)

h חנם grundlos, umsonst. (32)

i קשאה (f) Gurke. (1)

j אבטחים Wassermelonen. (1)

k חציר Gras, Lauch. (2)

l בצל Zwiebel. (1)

m שום Knoblauch. (1)

n יבש dürr, getrocknet. (9)

¹ קום *qal impv. 2ms*

² איב *qal ptz. mp con.*
+ 2ms suf.

³ שגא *pi. ptz. mp con.*
+ 2ms suf.

⁴ שוב *qal impv. 2ms*

11

¹ חרה *qal wyqtl. 3ms*

² בקה *qal wyqtl. 3mp*

³ אכל *hi. impf. 3ms + 1cp suf.*

רֹאשִׁית^a גוֹיִם עִמָּלֶךְ וְאַחֲרֵיתוֹ^b עַד^c אֲבָד^d :
 21 וַיֵּרָא¹ אֶת־הַקִּינִי וַיֵּשָׂא² מִשְׁלוֹ^e וַיֹּאמֶר
 אֵיתָן^f מוֹשֶׁכְּךָ^g וְשִׁים³ בְּסֹלַע^h קִנְדִּיⁱ :
 22 כִּי אִם־יִהְיֶה לְבַעַר קִין עַד־מָה אֲשׁוּר תִּשְׁכַּבְּךָ^j :
 23 וַיֵּשָׂא² מִשְׁלוֹ^e וַיֹּאמֶר
 אֹי^k מִי יִחְיֶה מִשְׁמוֹ⁴ אֵל :
 24 וְצִים¹ מִיַּד כֶּתִים וְעָנּוּ^m אֲשׁוּר וְעָנּוּ־עֲבָר
 וְגַם־הוּא עַד^c אֲבָד^d :
 25 וַיָּגֶם בַּלְעָם וַיִּלֹּךְ וַיֵּשֶׁב לְמִקְוֵמוֹ וְגַם־בָּלַק הָלַךְ
 לְדַרְכּוֹ : פ

Israels Sünde in Pegor und Pinhas' Eifer

25 וַיֵּשֶׁב יִשְׂרָאֵל בַּשָּׂטִים וַיַּחֲלֵ¹ הָעָם לַזְנוּת²
 אֶל־בָּנוֹת מוֹאָב : ² וַתִּקְרָאן לָעָם לְזִבְחִי
 אֶל־הֵיחָן וַיֵּאכַל הָעָם וַיִּשְׁתַּחֲווּ לֵאלֹהֵיהֶן : ³ וַיִּצְמַד^a
 יִשְׂרָאֵל לְבַעַל פְּעֹר וַיַּחֲרֹ־אָף יְהוָה בְּיִשְׂרָאֵל :
 4 וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה קַח אֶת־כָּל־רֹאשֵׁי הָעָם
 וְהִקְעֵב^b אוֹתָם לִיהוָה נֹגֵד הַשֶּׁמֶשׁ וַיֵּשֶׁב חֲרוֹן־אָף יְהוָה

- | | |
|--|--|
| a (f) erster, Anfang. (51) | j שָׁבָה gefangen nehmen, verschleppen. (47) <i>gal impf. 3fs + 2ms suf.</i> |
| b (f) Ende, letzter, zukünftig. (62) | k אֹי wehe! (24) |
| c Ewigkeit, für immer. (51) | l צִי Schiff. (4) |
| d Vernichtung. (2) | m עָנָה bedrücken, demütigen. (79) |
| e מִשְׁלֵּל Sprichwort, Spruch. (39) | 25 |
| f אֵיתָן stetig, anhaltend, fest. (13) | a [צמד] (sich) hängen (an), einlassen mit. (5) |
| g מוֹשֶׁב Sitz, Wohnort. (44) | b יָקַע entwurzelt, entfremdet sein. (8) <i>hi. impv. 2ms</i> |
| h סֹלֶעַ Felswand, Klippe. (59) | c חֲרוֹן (brennender) Zorn. (41) |
| i קִין Nest. (13) | |

¹ רָאָה *gal wyqtl. 3ms*

² נָשָׂא *gal wyqtl. 3ms*

³ שִׁים *gal pass. ptz. ms abs.*

⁴ שִׁים *gal inf. kon. + 3ms suf.*

25

¹ [חלל] *hi. wyqtl. 3ms*

² זָנָה *gal inf. kon.*

³ חָרָה *gal wyqtl. 3ms*

מִיִּשְׂרָאֵל: ⁵ וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֶל־שַׁפְּטֵי יִשְׂרָאֵל הֲרֹגוּ אִישׁ
 אֶנְשָׁיו הַנִּצְמָדִים^a לְבַעַל פְּעֹר: ⁶ וְהָיָה אִישׁ מִבְּנֵי
 יִשְׂרָאֵל בָּא¹ וַיִּקְרַב אֶל־אָחִיו אֶת־הַמִּדְיָנִית^b לְעֵינֵי מֹשֶׁה
 וּלְעֵינֵי כָל־עֵדֶת בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל וְהָמָּה בָכִים² פָּתַח אֹהֶל
 מוֹעֵד: ⁷ וַיֵּרָא³ פִּינְחָס בֶּן־אֱלֶעָזָר בֶּן־אֶהֱרֹן הַכֹּהֵן
 וַיָּקָם מִתּוֹד הָעֵדָה וַיִּקַּח⁴ רֶמֶחַ בְּיָדוֹ: ⁸ וַיָּבֹא אַחֵר
 אִישׁ־יִשְׂרָאֵל אֶל־הַקִּבְּהָ^d וַיִּדְקֹר^e אֶת־שְׁנֵיהֶם אֶת
 יִשְׂרָאֵל וְאֶת־הָאִשָּׁה אֶל־קִבְּתָהּ^f וַתַּעֲצֹר^g הַמִּגְפָּה^h מֵעַל
 בְּנֵי יִשְׂרָאֵל: ⁹ וַיְהִיו הַמֵּתִים⁵ בַּמִּגְפָּה^h אַרְבָּעָה וְעֶשְׂרִים
 אֲלֹף: פ

¹⁰ וַיַּדְבֵּר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה לֵּאמֹר: ¹¹ פִּינְחָס בֶּן־אֱלֶעָזָר
 בֶּן־אֶהֱרֹן הַכֹּהֵן הַשֵּׁיב אֶת־חֲמַתִּי מֵעַל בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל
 בְּקִנְאוֹⁱ אֶת־קִנְאוֹתֶיךָ בְּתוֹכָם וְלֹא־כִלִּיתִי⁶ אֶת־בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל
 בְּקִנְאוֹתֶיךָ: ¹² לָכֵן אֹמֵר הִנְנִי נֹתֵן⁷ לְךָ אֶת־בְּרִיתִי שְׁלוֹם:
¹³ וְהָיְתָה לְךָ וּלְזֶרְעוֹ אַחֲרָיו בְּרִית כְּהֵנָת^k עוֹלָם תַּחַת
 אֲשֶׁר קִנְאוּ לְאַלְהֵיו וַיִּכַּפֵּר עַל־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל: ¹⁴ וְשֵׁם
 אִישׁ יִשְׂרָאֵל הַמִּכָּה אֲשֶׁר הִכָּה אֶת־הַמִּדְיָנִית^b זִמְרִי
 בֶּן־סֻלֹּא נָשִׂיא בֵּית־אָב לִשְׁמֹעִי: ¹⁵ וְשֵׁם הָאִשָּׁה הַמִּכָּה
 הַמִּדְיָנִית^b כִּזְבִּי בַת־צֹר רָאשׁ אֲמוֹת¹ בֵּית־אָב בַּמִּדְיָן
 הִוא: פ

a [צמר] (sich) hängen (an),
einlassen mit. (5)

b מִדְיָנִי Midianiter. (7)

c רֶמֶחַ Speer, Speiß. (15)

d קִבְּהָ (f) Zeltinneres. (1)

e דִּקֵּר durchbohren,
erstechen. (11)

f קִבְּהָ (f) Magen, Bauch. (1)

g עֲצֹר zurückhalten,
verschließen. (46)

h מִגְפָּה (f) Plage,
Niederlage. (26)

i [קנא] eifersüchtig sein,
beneiden. (33) *pi. inf. kon.*
+ 3ms *suf.*

j קִנְאוֹה (f) Eifer,
Eifersucht. (43)

k כְּהֵנָה (f) Priestertum. (14)

l אֲמוֹהָ (f) Volk. (11)

¹ בּוֹא *qal pf. 3ms*

² כִּבְּהָ *qal ptz. mp abs.*

³ רָאָה *qal wyqtl. 3ms*

⁴ לָקַח *qal wyqtl. 3ms*

⁵ מוֹת *qal ptz. mp abs.*

⁶ כָּלָה *pi. pf. 1cs*

⁷ נֹתֵן *qal ptz. ms abs.*

Suffixe beim Imperativ

	ms	fs	mp
	כְּתֹב	כְּתִיב	כְּתֹבוּ
1cs	כְּתִיבִי	כְּתִיבִי	כְּתִיבִי
3ms	כְּתִיבֵהוּ	כְּתִיבֵהוּ	כְּתִיבֵהוּ
3fs	כְּתִיבֶהָ	כְּתִיבֶיהָ	כְּתִיבֶיהָ
1cp	כְּתִיבֵנוּ	כְּתִיבֵנוּ	כְּתִיבֵנוּ
3mp	כְּתִיבֵם	כְּתִיבֵם	כְּתִיבֵם
3fp	כְּתִיבֵן	כְּתִיבֵן	כְּתִיבֵן

Suffixe beim Infinitiv Constructus

	Mit Betreffsuffix	Mit Objektsuffix
	כְּתֹב	
1cs	כְּתִיבִי	כְּתִיבִי
2ms	כְּתִיבְךָ	כְּתִיבְךָ
2fs	כְּתִיבְךָ	כְּתִיבְךָ
3ms	כְּתִיבוּ	כְּתִיבוּ
3fs	כְּתִיבָהּ	כְּתִיבָהּ
1cp	כְּתִיבֵנוּ	כְּתִיבֵנוּ
2mp	כְּתִיבְכֶם	כְּתִיבְכֶם
2fp	כְּתִיבְכֶן	כְּתִיבְכֶן
3mp	כְּתִיבֵם	כְּתִיבֵם
3fp	כְּתִיבֵן	כְּתִיבֵן

Pronominalsuffixe bei Lamed-He-Verben

Hier sind Pronominalsuffixe, die an ein *Lamed He* Qal Verb angehängt sind.

Suffixe an Perfektformen

	3ms	3fs	2ms	2fs	1cs
	עָשָׂה	עָשְׂתָה	עָשִׂיתָ	עָשִׂיתְּ	עָשִׂיתִי
1cs	עָשִׂיתִי	עָשְׂתְּ	עָשִׂיתָ	עָשִׂיתְּ	עָשִׂיתִי
2ms	עָשִׂיתָ	עָשִׂיתְּ	עָשִׂיתָ	עָשִׂיתְּ	עָשִׂיתִי
2fs	עָשִׂיתְּ	עָשִׂיתָ	עָשִׂיתָ	עָשִׂיתְּ	עָשִׂיתִי
3ms	עָשָׂה	עָשְׂתָה	עָשִׂיתָ	עָשִׂיתְּ	עָשִׂיתִי
3fs	עָשָׂה	עָשְׂתָה	עָשִׂיתָ	עָשִׂיתְּ	עָשִׂיתִי
1cp	עָשִׂינוּ	עָשִׂיתֶם	עָשִׂיתָ	עָשִׂיתְּ	עָשִׂיתִי
2mp	עָשִׂיתֶם	עָשִׂיתֶם	עָשִׂיתָ	עָשִׂיתְּ	עָשִׂיתִי
2fp	עָשִׂיתֶם	עָשִׂיתֶם	עָשִׂיתָ	עָשִׂיתְּ	עָשִׂיתִי
3mp	עָשָׂו	עָשִׂוּ	עָשִׂיתָ	עָשִׂיתְּ	עָשִׂיתִי
3fp	עָשָׂו	עָשִׂוּ	עָשִׂיתָ	עָשִׂיתְּ	עָשִׂיתִי

	3cp	2mp	2fp	1cp
	עָשָׂו	עָשִׂוּ	עָשִׂוּ	עָשִׂינוּ
1cs	עָשִׂינוּ	עָשִׂוּ	עָשִׂוּ	עָשִׂינוּ
2ms	עָשִׂוּ	עָשִׂוּ	עָשִׂוּ	עָשִׂינוּ
2fs	עָשִׂוּ	עָשִׂוּ	עָשִׂוּ	עָשִׂינוּ
3ms	עָשָׂה	עָשִׂוּ	עָשִׂוּ	עָשִׂינוּ
3fs	עָשָׂה	עָשִׂוּ	עָשִׂוּ	עָשִׂינוּ
1cp	עָשִׂינוּ	עָשִׂוּ	עָשִׂוּ	עָשִׂינוּ
2mp	עָשִׂוּ	עָשִׂוּ	עָשִׂוּ	עָשִׂינוּ
2fp	עָשִׂוּ	עָשִׂוּ	עָשִׂוּ	עָשִׂינוּ
3mp	עָשָׂו	עָשִׂוּ	עָשִׂוּ	עָשִׂינוּ
3fp	עָשָׂו	עָשִׂוּ	עָשִׂוּ	עָשִׂינוּ